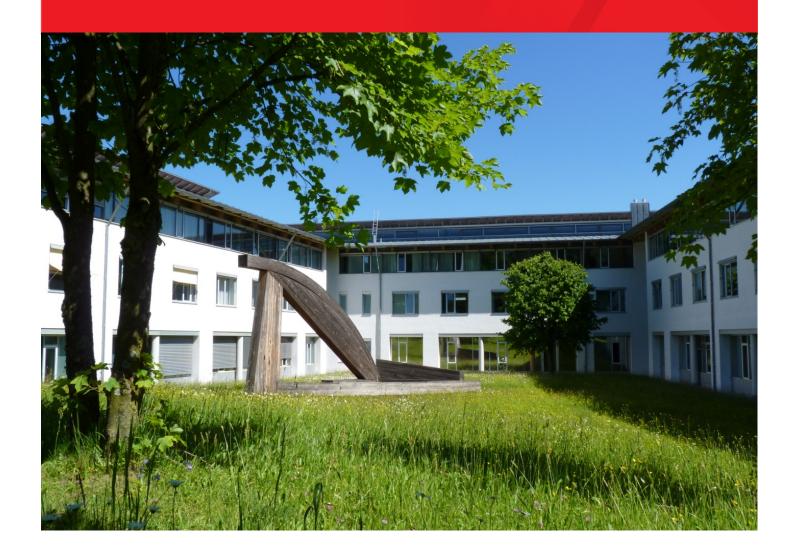
Arbeitsmarktreport Berichtsmonat Januar 2020





Herausgeber:

Agentur für Arbeit Traunstein

Chiemseestr. 35 83278 Traunstein

Verantwortlich für den Textteil des Reports: Pressestelle.

Für den statistischen Teil "Arbeitsmarkt in Zahlen" – Impressum siehe dort

Telefon: 0861 / 703 - 101 Telefax: 0861 / 703 - 506

Email: traunstein.pressemarketing@arbeitsagentur.de

Internet: http://www.arbeitsagentur.de

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Arbeitsmarktdaten im Überblick

Regionen	Bestand an	Veränder zu	-	Arbeitslosenquoten				
rtegionen	Arbeitslosen	Vormonat	Vorjahr	Vorjahr	Vormonat	Januar		
AA Traunstein	9 985	23,7	- 0,8	3,6	2,9	3,6		
LK Traunstein	3 151	25,7	- 3,2	3,4	2,6	3,2		
LK Altötting	2 198	17,1	3,9	3,4	3,0	3,5		
LK Berchtesg. Land	2 255	29,2	- 4,7	4,6	3,3	4,3		
LK Mühldorf	2 381	22,6	2,1	3,6	3,0	3,6		

Jahreszeitlich üblicher Anstieg der Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Traunstein betrug im Januar 3,6 Prozent, eine Steigerung gegenüber Dezember um 0,7 Prozentpunkte. 1 915 Menschen mehr als im Vormonat, aber 84 weniger als im Vorjahresmonat sind arbeitslos. Insgesamt sind in den vier Landkreisen 9 985 Menschen auf Arbeitssuche.

Die Arbeitslosenquoten in den einzelnen Landkreisen: Traunstein 3,2 Prozent; Altötting 3,5 Prozent, Berchtesgadener Land 4,3 Prozent und Mühldorf 3,6 Prozent.

Die 9 985 Menschen sind nach Rechtskreisen wie folgt verteilt: 6.561 Arbeitslose sind Kunden der Agentur für Arbeit (Rechtskreis SGB III), das sind 1.835 mehr als im Dezember, ein Anstieg um 38,8 Prozent. Im Rechtskreis SGB II, den die Jobcenter umsetzen, sind es bei insgesamt 3 424 Menschen 80 oder 2,4 Prozent mehr als im Dezember. "Diese unterschiedliche Entwicklung ist in der Winterarbeitslosigkeit der Außenberufler begründet, von denen die meisten eine Wiedereinstellungszusage für das Frühjahr haben", erläutert Jutta Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein, "mit saisonalen Schwankungen müssen wir jedes Jahr umgehen. Anzeichen für eine konjunkturelle Abschwächung können aus den vorliegenden Daten nicht abgeleitet werden. Hierfür braucht es die Betrachtung eines längeren Zeitraums."

1 027 Arbeitslose sind jünger als 25 Jahre, darunter 195 unter 20 Jahre. Die Arbeitslosenquote der Jüngeren beträgt 3,1 Prozent, dies sind 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert. Sie liegt jedoch deutlich unter der auf alle Arbeitslosen bezogenen Arbeitslosenquote.

3 826 arbeitslose Menschen sind älter als 50, darunter 2 536 älter als 55 Jahre. Der Anteil dieser Altersgruppe an allen Arbeitslosen beträgt 38,3 Prozent. Gegenüber Dezember bedeutet dies einen Anstieg um 682 (21,7 Prozent), gegenüber Januar 2019 aber einen Rückgang um 17.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen liegt mit 1 744 leicht um 39 Menschen, das sind 2,3 Prozent, über dem Wert vom Dezember, im Vorjahresvergleich jedoch um 178, das entspricht 9,3 Prozent niedriger.

2 443 Abmeldungen und 4 346 Arbeitslosmeldungen im Berichtsmonat machen die Bewegung auf dem Arbeitsmarkt deutlich. "Eine genaue Betrachtung der Neumeldungen zeigt uns, dass sich 3 216 Menschen, mehr als doppelt so viele wie im Dezember, direkt aus Erwerbstätigkeit in unseren Agenturen gemeldet haben", erläutert Müller, "das sind knapp 74 Prozent. Für uns bedeutet dies, dass sich der weitaus überwiegende Anteil dieser Kunden innerhalb der nächsten drei Monate, sobald die Witterung es zulässt, wieder abmelden wird."

Der Stellenbestand ist mit insgesamt 3 301 Angeboten um 124 zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 404 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 665 neue Stellen, das waren 231 weniger als vor einem Jahr. Der größte Rückgang bei den Stellenangeboten kommt von den Unternehmen der Arbeitnehmerüberlassung. Betrug der Stellenbestand dieser Angebote in den vergangenen beiden Jahren zu Jahresanfang gut ein Fünftel des Gesamtbestands, waren es im Januar mit 434 13,7 Prozent.

"Die **Jahresbilanz** für das abgelaufene Jahr ist mit einer durchschnittlichen Arbeitslosenquote von 2,9 Prozent und durchschnittlich 7 967 arbeitslosen Menschen positiv zu bewerten", analysiert Jutta Müller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein, "in allen vier Landkreisen ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zu 2018 erfreulich zurückgegangen." Die Jahresarbeitslosenquote für 2018 betrug 3,0 Prozent das heißt 8 222 Menschen waren durchschnittlich gemeldet, 255 mehr als im zurückliegenden Jahr. Im Jahr 2017, als durchschnittlich 9 020 Arbeitslose gemeldet waren betrug die Arbeitslosenquote 3,3 Prozent.



Die hohe Einstellungsbereitschaft der Betriebe spiegelt sich auch in der hohen Zahl der gemeldeten Stellenangebote wider. Der Stellenbestand im Jahresmittel betrug 3 788 Angebote, fast ein Gleichstand zum Vorjahr und ein leichter Rückgang um 1,3 Prozent gegenüber 2017 Insgesamt wurden 2019 10 559 sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen an den Arbeitgeberservice gemeldet.

Landkreis Traunstein

Im Landkreis Traunstein lag die Arbeitslosenquote im Januar mit 3,2 Prozent unter dem Niveau des Vergleichsmonats des Vorjahres. Gegenüber Dezember 2019 bedeutet dies einen Anstieg um 0,6 Prozentpunkte (645 Menschen). Insgesamt sind 3 151 Menschen gemeldet.

Darunter sind 326 jünger als 25 Jahre, ein Anstieg um 78 im Vergleich zu Dezember und ein Zuwachs um 35 im Vorjahresvergleich. 1 256 Ältere über 50 Jahre, das sind 231 mehr als im Dezember und 43 weniger als im Januar 2019, bilden einen Anteil von 39,9 Prozent an der Gesamtzahl der Arbeitslosen. Darunter sind 844 älter als 55 Jahre.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen beträgt 513, das sind 20 mehr als im Dezember und 89 weniger als im Vergleichsmonat 2019. "Wer lange arbeitslos ist, verlernt oftmals auch das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und in die gelebte Berufserfahrung. Wir wissen, dass es auch in dieser Gruppe Fachkräfte zu finden gilt", appelliert Müller. 269 Menschen mit Schwerbehinderung sind gemeldet, 15 mehr als im Dezember, jedoch 18 weniger als im Vorjahresmonat

1 403 Neumeldungen wurden registriert. Das sind beinahe doppelt so viele wie im Dezember und entspricht einem Anstieg um 85,8 Prozent. Im Vorjahr waren es 117 weniger.

Den Neumeldungen stehen 761 Abmeldungen gegenüber. Hiervon gingen 396 Menschen wieder in Erwerbstätigkeit, 73 Menschen in Ausbildung und/oder Qualifizierung und 248 in Nichterwerbstätigkeit. "Auch im Landkreis Traunstein unterscheiden sich die Zugangszahlen nach den Rechtskreisen", analysiert Müller "87,2 Prozent der Neumeldungen erfolgten bei der Agentur (SGB III), der Anteil des Jobcenters beträgt 12,8 Prozent."

1 093 Stellen sind im aktuellen Bestand, 9 weniger als im Vormonat und 74 weniger als im Januar des Vorjahres. 201 Angebote wurden neu aufgenommen. Die meisten Angebote gibt

es in den Berufsbereichen Produktion und Fertigung mit 290 Stellen, gefolgt von Kaufmännischen Dienstleistungen und Handel mit 274 Chancen.

Landkreis Altötting

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Altötting betrug im Januar 3,5 Prozent, das ist ein Anstieg gegenüber Dezember um 0,5 und ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresmonat. 2 198 Menschen waren im Januar arbeitslos gemeldet, 321 mehr als im Dezember und 82 mehr als im Vergleichsmonat 2019.

Darunter sind 234 Jüngere unter 25 Jahren, das sind 47 mehr als im Vormonat und 45 mehr als im Januar des Vorjahres. 820 Ältere über 50 Jahre, das sind 116 mehr als im Dezember, jedoch 13 weniger als im Januar 2019, nehmen einen Anteil von 37,3 Prozent der Gesamtzahl der Arbeitslosen ein. Darunter sind 570 älter als 55 Jahre.

Die Anzahl der Langzeitarbeitslosen ist im Januar um 10 und im Vergleich zum Vorjahresmonat um 30 zurückgegangen. Aktuell sind noch 258 Menschen in dieser Situation. "Das darf uns jedoch nicht dazu verleiten, im Engagement nachzulassen. Vielmehr sehen wir den gesellschaftlichen Auftrag, der sich hinter diesen Zahlen verbirgt. Er lautet auch, dem Berufsweg dieser Menschen eine Chance zu geben. Und je länger es dauert, umso mehr Chancen müssen es sein", so Müller. 183 Menschen mit Schwerbehinderung sind gemeldet, 13 mehr als im Dezember und 22 mehr als im Vorjahresmonat.

506 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, 178 darunter mit Aufnahme einer Erwerbstätigkeit. Dem stehen 832 Neumeldungen gegenüber. Hiervon kamen 584 Menschen aus Erwerbstätigkeit und 80 aus Ausbildung oder Qualifizierung. "Im Landkreis Altötting unterscheiden sich die Zugangszahlen ebenso nach den Rechtskreisen", analysiert Müller "allerdings in geringerem Ausmaße, gut ein Fünftel aller Neumeldungen gingen bei dem Jobcenter ein."

758 Stellen sind im aktuellen Bestand, 26 weniger als im Vormonat und 126 weniger als im Januar des Vorjahres. 143 Angebote wurden neu aufgenommen. Die meisten Angebote gibt es in den Berufsbereichen Produktion und Fertigung mit 230 Stellen, gefolgt von Kaufmännischen Dienstleistungen und Handel und den sozialen Berufen mit jeweils 111 Angeboten.

Landkreis Berchtesgadener Land

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Berchtesgadener Land betrug im Januar 4,3 Prozent. Sie liegt damit um 0,3 Prozentpunkte unter dem Wert des Vorjahresmonats. Insgesamt waren 2 255 Menschen arbeitslos gemeldet, 510 (29,2 Prozent) mehr als im Vormonat, aber 110 (4,7 Prozent) weniger als im Januar 2019.

Unter den derzeit 2 255 arbeitslosen Menschen sind 195 (Vorjahr 207) jüngere unter 25 Jahren; davon sind 29 unter 20 Jahre alt, 3 mehr als im Dezember und ebenso 3 mehr als im Vorjahresmonat.

911 Ältere über 50 Jahre, das sind 196 mehr als im Dezember, und einer weniger als im Januar 2019, nehmen einen Anteil von 40,4 Prozent der Gesamtzahl der Arbeitslosen ein. 600 davon sind älter als 55 Jahre.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen beträgt 391, das sind 14 mehr als im Dezember und 19 weniger als im Vergleichsmonat 2019. "Langzeitarbeitslosigkeit betrifft alle Altersgruppen und kann sehr unterschiedliche Gründe haben" erklärt Müller, "wir brauchen deshalb verschiedene Konzepte, die die jeweiligen Ursachen beachten, um den Menschen wieder in Erwerbstätigkeit zu bringen", so Müller. 167 Menschen mit Schwerbehinderung sind gemeldet, 10 mehr als im Dezember, und 5 mehr als im Vorjahresmonat.

647 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden. 370 nahmen eine Erwerbstätigkeit auf und 65 gingen in Ausbildung. Dem stehen 1 156 Neumeldungen gegenüber. Hiervon kamen 945 Menschen aus Erwerbstätigkeit, das sind 78,7 Prozent, der höchste Anteil in allen vier Landkreisen. 97 Menschen kamen aus Ausbildung und 146 meldeten sich aus Nichterwerbstätigkeit in der Agentur. 87,8 Prozent der Neumeldungen erfolgten bei der Agentur (SGB III), der Anteil des Jobcenters beträgt 12,2 Prozent.

Der Stellenbestand umfasst 745 Angebote, das sind 58 weniger als im Dezember und 35 weniger als im Januar des Vorjahres. 173 Stellen wurden neu gemeldet, ein Rückgang gegenüber Januar des Vorjahres um 32 Stelleneingänge. 227 Angebote kommen aus Handel, Vertrieb und Tourismus, 166 aus Produktion und Fertigung und bei den Gesundheitsberufen sind 100 Stellen zu besetzen.

Landkreis Mühldorf

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Mühldorf betrug im Januar 3,6 Prozent und lag damit exakt auf dem Niveau des Vorjahresmonats. 2 381 Menschen waren im Januar arbeitslos gemeldet, 439, das sind 22,6 Prozent mehr als im Dezember und 49 (2,7 Prozent) mehr als im Vergleichsmonat 2019.

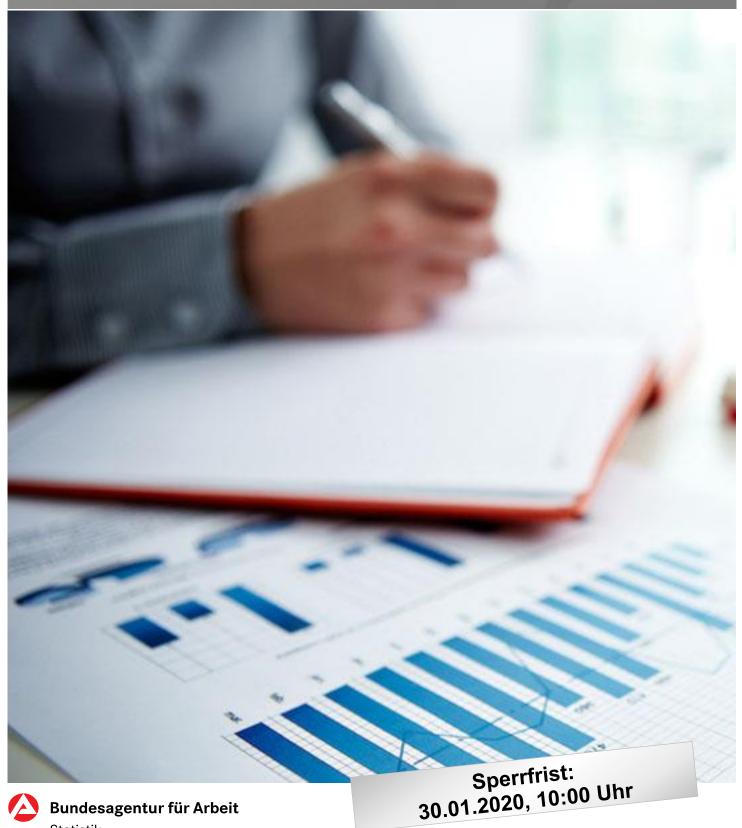
Darunter sind 272 Jüngere unter 25 Jahren, das sind 43 mehr als im Vormonat und 34 mehr als im Januar des Vorjahres. 839 Ältere über 50 Jahre, darunter 522 älter als 55 Jahre, sind insgesamt 139 mehr als im Dezember und 40 mehr als im Januar 2019, bilden 35,2 Prozent der Gesamtzahl.

482 Langzeitarbeitslose, das sind 15 mehr als im Dezember und 40 weniger als im Vergleichsmonat 2019 bilden 20,2 Prozent der Gesamtgruppe. "Wir wenden uns an Arbeitgeber und werben bei jeder Bewerbung aus Langzeitarbeitslosigkeit um eine neutrale Haltung, die auf die Perspektive und das Können gerichtet ist und arbeitslose Zeit wohlwollend in den Hintergrund treten lässt", appelliert Müller. 145 Menschen mit Schwerbehinderung sind gemeldet, 11 mehr als im Dezember, jedoch 17 weniger als im Vorjahresmonat.

529 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, darunter 170 durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und 129 Menschen, die eine Ausbildung begonnen haben. 189 Menschen meldeten sich in Nichterwerbstätigkeit ab. Dem stehen 955 Neumeldungen gegenüber, 50,2 Prozent mehr als im Dezember. Hiervon kamen 637 Menschen aus Erwerbstätigkeit, 127 aus Ausbildung oder Qualifizierung und 181 aus Nichterwerbstätigkeit.

705 Stellen sind im aktuellen Bestand, 31 weniger als im Vormonat und 169 weniger mehr als im Januar des Vorjahres. 148 Angebote wurden neu aufgenommen, das sind 9 mehr als im Dezember. Mit 245 Angeboten aus Produktion und Fertigung und 139 Angeboten aus den Gesundheits- und Erziehungsberufen sind mehr als die Hälfte aller Stellenangebote diesen Berufsbereichen zuzuordnen.

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Traunstein

Berichtsmonat: Januar 2020

Erstellungsdatum: 27.01.2020

Hinweise: Sperrfrist: 30.01.2020, 10:00 Uhr

Nächster

Veröffentlichungstermin: 28.02.2020

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südost

Bundesagentur für Arbeit

90328 Nürnberg

E-Mail: <u>Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</u>

Hotline: Tel.: 0911 / 179-8001 Fax: Fax: 0911 / 179-908001

Weiterführende statistische Informationen

Internet: http://statistik.arbeitsagentur.de

Register: "Statistik nach Themen"

http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-

nach-Themen-Nav.html

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2020.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind

erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit

erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Statistische Hinweise

Arbeitslosenstatistik

Die Ausländerarbeitslosenquoten unterhalb der Länder wurden seit Januar 2017 aufgrund von Verzerrungen infolge der Migration aus dem statistischen Berichtsprogramm herausgenommen. Die aktuellen Abweichungsanalyen zeigen, dass die Arbeitslosenquote für Ausländer zwar nach wie vor stärker verzerrt ist als die Gesamt-Arbeitslosenquote, dass die Verzerrungen aber deutlich kleiner geworden sind. Das aktuelle Ausmaß der Verzerrungen wird als akzeptabel angesehen, so dass die regionale Standardberichterstattung unterhalb der Länder wieder aufgenommen werden kann.

Arbeitslosenstatistik

Seit April 2019 sind die Jobcenter, die als gemeinsamen Einrichtungen aus Arbeitsagenturen und Kommunen arbeiten, verpflichtet, Datensätze mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsvermittlungsstatus regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren. Die Statistik der BA schätzte seit Mai die Auswirkungen der Prüfaktivitäten auf den Bestand Arbeitsloser im SGB II und veröffentlichte die Ergebnisse im Internet. Der quantitative Nachweis der Wirkung der Prüfaktivitäten auf die Arbeitslosenstatistik, insbesondere auf den Bestand an SGB II-Arbeitslosen in den einzelnen Regionen, wird mit wachsendem zeitlichen Abstand zum Beginn der Prüfungen zunehmend unsicher und spekulativ. Deshalb wurde die Schätzung für den August 2019 letztmalig durchgeführt.

Die zuletzt veröffentlichten Ergebnisse finden sie in den Tabellen

https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Service/downloads/Pruefaktion-gE-Status-Alo.xlsx



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>16</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>17</u>
Geschäftsstellenbezirk Traunstein	<u>18</u>
Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land	<u>21</u>
Geschäftsstellenbezirk Altötting	<u>24</u>
Geschäftsstellenbezirk Mühldorf	27

Eckwerte des Arbeitsmarktes

					١	/eränderun			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjah	resmonat ¹⁾	
Werkmale	Jan 2020	DCZ 2013	1407 2013	VOITIO	iiat	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.054	15.663	14.973	391	2,5	-102	-0,6	-1,1	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.985	8.070	7.539	1.915	23,7	-84	-0,8	-0,8	-2,4
63,5% Männer	6.345	4.607	4.160	1.738	37,7	-3	-0,0	1,9	-1,0
36,5% Frauen	3.640	3.463	3.379	177	5,1	-81	-2,2	-4,2	-4,0
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.027	812	757	215	26,5	102	11,0	13,7	8,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	195	159	177	36	22,6	47	31,8	21,4	26,4
38,3% 50 Jahre und älter	3.826	3.144	2.953	682	21,7	-17	-0,4	-0,3	-1,1
25,4% dar. 55 Jahre und älter	2.536	2.113	2.000	423	20,0	105	4,3	3,0	1,9
17,5% Langzeitarbeitslose	1.744	1.705	1.719	39	2,3	-178	-9,3	-9,5	-8,7
7,7% Schwerbehinderte Menschen	764	715	703	49	6,9	-8	-1,0	1,9	-1,3
26,9% Ausländer	2.687	2.246	2.024	441	19,6	6	0,2	1,3	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.346	2.778	2.868	1.568	56,4	-155	-3,4	0,1	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.216	1.540	1.672	1.676	108,8	-121	-3,6	-0,9	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	425	506	462	-81	-16,0	-49	-10,3	8,1	-9,9
seit Jahresbeginn	4.346	32.577	29.799	х	×	-155	-3,4	0,4	0,5
Abgang an Arbeitslosen									,
Insgesamt	2.443	2.223	2.436	220	9,9	-153	-5,9	-5,7	-0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.114	802	785	312	38,9	-37	-3,2	-0,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	424	580	-68	-16,0	-36	-9,2	-12,9	-0,2
seit Jahresbeginn	2.443	32.672	30.449	Х	X	-153	-5,9	-0,3	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf							-,-	-,-	-,
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	2,9	2,7	х	х	х	3,6	2,9	2,8
dar. Männer	4,3	3,1	2,8	х	х	х	4,3	3,1	2,9
Frauen	2,8	2,6	2,6	х	х	х	2,9	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,4	2,3	х	х	х	2,8	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	1,6	х	х	х	1,3	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,3	3,1	х	х	х	4,2	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,4	3,6	3,4	х	х	х	4,5	3,7	3,6
Ausländer	8,5	7,1	6,4	х	х	х	9,0	7,4	7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,2	3,0	х	х	х	4,1	3,3	3,1
Unterbeschäftigung ²⁾	,	,	,						,
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.017	9.111	8.603	1.906	20,9	-85	-0,8	-0,5	-1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.650	10.838	10.464	1.812	16,7	52	0,4	0,8	1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.769	10.954	10.575	1.815	16,6	53	0,4	0,8	1,6
Unterbeschäftigungsquote	4,5	3,9	3,8	X	X	х	4,6	3,9	3,7
Leistungsempfänger ²⁾	.,0	3,0	5,0		,	^	.,5	2,0	3,1
Arbeitslosengeld	5.901	4.448	3.925	1.453	32,7	6	0,1	7,7	9,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.745	8.738	8.787	6	0,1	-856	-8,9	-8,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.711	3.738	3.799	-27	-0,7	-142	-3,7	-2,9	
Bedarfsgemeinschaften	6.985	6.983	7.030	2	0,0	-646	-8,5	-8,1	-7,9
Gemeldete Arbeitsstellen	0.000	0.505	7.000		0,0	0+0	0,0	-0,1	-7,5
Zugang	665	689	787	-24	-3,5	-231	-25,8	-18,9	-24,1
Zugang seit Jahresbeginn	665	10.559	9.870			-231	-25,8	-16,9 -6,9	
EUGGIG SEIL JOHNESDEUHHI	003	10.559	3.010	Х	Х	-231	-20,0	-0,9	-5,8

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

zurück zum Inhalt

					١	/eränderun	g gegen	über	
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahı	resmonat ¹⁾	
Werkittale	Jan 2020	Dez 2019	1400 2019	VOITIL	ııaı	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.456	9.023	8.294	433	4,8	229	2,5	2,0	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.561	4.726	4.334	1.835	38,8	191	3,0	4,5	6,2
67,6% Männer	4.438	2.731	2.381	1.707	62,5	134	3,1	7,8	7,6
32,4% Frauen	2.123	1.995	1.953	128	6,4	57	2,8	0,4	4,6
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	755	550	522	205	37,3	69	10,1	10,0	16,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	85	89	38	44,7	32	35,2	9,0	23,6
40,1% 50 Jahre und älter	2.628	1.952	1.758	676	34,6	73	2,9	2,7	1,4
27,6% dar. 55 Jahre und älter	1.813	1.396	1.277	417	29,9	116	6,8	5,0	3,5
5,2% Langzeitarbeitslose	342	315	332	27	8,6	-15	-4,2	-6,3	-0,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	434	409	395	25	6,1	-16	-3,6	5,4	0,8
24,9% Ausländer	1.635	1.231	1.107	404	32,8	75	4,8	10,7	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.605	1.925	2.077	1.680	87,3	-125	-3,4	-1,5	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.035	1.390	1.535	1.645	118,3	-125	-4,0	-1,8	4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	244	231	231	13	5,6	-42	-14,7	-	-4,5
seit Jahresbeginn	3.605	22.631	20.706	х	х	-125	-3,4	2,8	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.731	1.471	1.422	260	17,7	-121	-6,5	-0,7	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	990	686	626	304	44,3	-39	-3,8	2,4	-3,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	237	283	-27	-11,4	-42	-16,7	-5,2	-2,4
seit Jahresbeginn	1.731	21.882	20.411	х	Х	-121	-6,5	2,1	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	1,7	1,6	х	Х	Х	2,3	1,6	1,5
dar. Männer	3,0	1,8	1,6	х	Х	х	2,9	1,7	1,5
Frauen	1,6	1,5	1,5	х	Х	х	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,7	1,6	х	Х	х	2,1	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,8	х	Х	х	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,0	1,8	х	Х	х	2,8	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,4	2,2	х	Х	х	3,1	2,4	2,2
Ausländer	5,1	3,9	3,5	х	Х	х	5,2	3,7	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	1,9	1,7	х	х	х	2,6	1,8	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.811	4.972	4.574	1.839	37,0	185	2,8	4,1	6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.695	5.874	5.523	1.821	31,0	328	4,5	6,8	10,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.804	5.980	5.623	1.824	30,5	325	4,3	6,7	10,6
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,1	2,0	х	х	х	2,7	2,0	1,8
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	5.901	4.448	3.925	1.453	32,7	6	0,1	7,7	9,0

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

zurück zum Inhalt

					\	/eränderun			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjah	resmonat ¹⁾	
Werking	0411 2020	D02 2010	1407 2010	VOITILE	riat	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.598	6.640	6.679	-42	-0,6	-331	-4,8	-5,0	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.424	3.344	3.205	80	2,4	-275	-7,4	-7,5	-12,0
55,7% Männer	1.907	1.876	1.779	31	1,7	-137	-6,7	-5,7	-10,6
44,3% Frauen	1.517	1.468	1.426	49	3,3	-138	-8,3	-9,7	-13,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	272	262	235	10	3,8	33	13,8	22,4	-4,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	74	88	-2	-2,7	15	26,3	39,6	29,4
35,0% 50 Jahre und älter	1.198	1.192	1.195	6	0,5	-90	-7,0	-4,9	-4,6
21,1% dar. 55 Jahre und älter	723	717	723	6	0,8	-11	-1,5	-0,6	-0,8
40,9% Langzeitarbeitslose	1.402	1.390	1.387	12	0,9	-163	-10,4	-10,1	-10,5
9,6% Schwerbehinderte Menschen	330	306	308	24	7,8	8	2,5	-2,5	-3,8
30,7% Ausländer	1.052	1.015	917	37	3,6	-69	-6,2	-8,2	-17,4
Zugang an Arbeitslosen					-,-		-,-	-,-	,.
Insgesamt	741	853	791	-112	-13,1	-30	-3,9	4,2	-13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	150	137	31	20,7	4	2,3	8,7	-15,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	275	231	-94	-34,2	-7	-3,7	16,0	
seit Jahresbeginn	741	9.946	9.093	х	x	-30	-3,9	-4,6	-5,4
Abgang an Arbeitslosen		0.0.0	0.000				0,0	.,0	3 , .
Insgesamt	712	752	1.014	-40	-5,3	-32	-4,3	-14,1	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	124	116	159	8	6,9	2	1,6	-13,4	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	187	297	-41	-21,9	6	4,3	-21,1	2,1
seit Jahresbeginn	712	10.790	10.038	х	X	-32	-4,3	-5,0	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf	1.2	10.700	10.000	, <u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>		02	1,0	0,0	1,0
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	Х	х	х	1,3	1,3	1,3
dar. Männer	1,3	1,3	1,2	X	Х	X		1,4	1,4
Frauen	1,2	1,1	1,1	x	Х	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,7	х	х	х	0,7	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	X	X	X	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	X	X	X	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	X	X	1,4	1,3	-
Ausländer	3,3		2,9	x	X	x	3,8	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	х	x		1,5	
Unterbeschäftigung ²⁾	.,.	.,0	.,0				.,0	.,0	.,0
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.206	4.140	4.029	66	1,6	-270	-6,0	-5,5	-8,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.955		4.941	-9	-0,2	-276	-5,3	-5,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.965		4.952	-9	-0,2	-272	-5,2	-5,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	X		х		1,9	1,9
Leistungsempfänger ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.745	8.738	8.787	6	0,1	-856	-8,9	-8,4	-8,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.711	3.738	3.799	-27	-0,7	-142	-3,7	-2,9	
Bedarfsgemeinschaften	6.985		7.030	2	0,0	-646	-8,5	-8,1	-7,9

¹⁾ Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2019 bis Januar 2020.

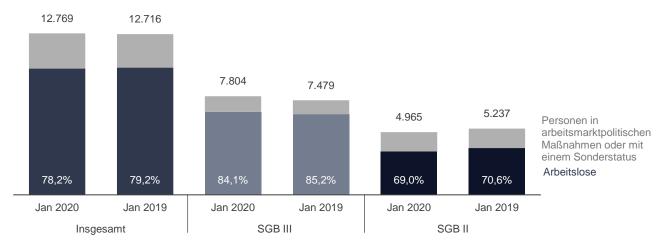
Komponenten der Unterbeschäftigung

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



				\	/eränderu	ng gege	nüber	
(Common automorphism Lintault and Fiftien in all)	Jan 2020	Dez 2019	Vormo	onot	Vorja		nresmonat ²⁾	1
Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2020	Dez 2019	VOITII	Jilat	Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.985	8.070	1.915	23,7	-84	-0,8	-0,8	-2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.032	1.041	-9	-0,9	-1	-0,1	2,4	8,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	563	580	-17	-2,9	26	4,8	11,5	23,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	469	461	8	1,7	-27	-5,4	-7,2	-5,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.017	9.111	1.906	20,9	-85	-0,8	-0,5	-1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.634	1.727	-93	-5,4	138	9,2	8,1	16,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	750	775	-25	-3,2	138	22,5	22,6	35,1
Arbeitsgelegenheiten	59	65	-6	-9,2	-2	-3,3	-25,3	-29,3
Fremdförderung	445	472	-27	-5,7	-119	-21,1	-22,0	-14,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	х	-	Х	х	х
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	Х	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	91	93	-2	-2,2	91	х	х	х
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	284	317	-33	-10,4	31	12,3	19,2	31,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.650	10.838	1.812	16,7	52	0,4	0,8	1,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,								
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	118	116	2	1,7	-	-	4,5	-2,6
Gründungszuschuss	108	106	2	1,9	-4	-3,6	1,9	-7,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	10	10	-	-	4	66,7	42,9	83,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.769	10.954	1.815	16,6	53	0,4	0,8	1,6
Unterbeschäftigungsquote	4,5	3,9	х	Х	Х	4,6	3,9	3,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	73,7	х	х	х	79,2	74,9	74,2

¹⁾ Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

				\	/eränderu	ng gege	nüber	
(Kananana tan dan Hatarkarak "Kilama")	lan 2020	Doz 2010	1/0 ====	onat		Vorjal	nresmonat ²)
Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2020	Dez 2019	Vorme	onat	Jan 2			Nov 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.561	4.726	1.835	38,8	191	3,0	4,5	6,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	250	246	4	1,6	-6	-2,3	-2,8	14,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	250	246	4	1,6	-6	-2,3	-2,8	14,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	х	-	х	х	×
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.811	4.972	1.839	37,0	185	2,8	4,1	6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	885	903	-18	-2,0	144	19,4	24,7	37,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	661	670	-9	-1,3	121	22,4	24,1	37,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	Х	-	Х		
Fremdförderung	71	80	-9	-11,3	6	9,2	31,1	57,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	х	-	Х	Х	×
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	х	-	х	Х	X
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	х	-	х	Х	×
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	х	-	х	Х	×
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	153	153	-	-	17	12,5	24,4	32,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.695	5.874	1.821	31,0	328	4,5	6,8	10,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	400	400		4.0		0.0	4.0	7.4
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108		2	1,9	-4	-3,6	1,9	-
Gründungszuschuss	108		2	1,9	-4	-3,6	1,9	•
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit				Х	-	Х		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.804		1.824	30,5	325	4,3	6,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,8		Х				2,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,1	79,0	Х	Х	Х	85,2	80,7	80,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.424		80	2,4	-275	-7,4	-7,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	782		-14	-1,8	5	0,6	4,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	313		-22	-6,6	32	11,4	25,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	469		8	1,7	-27	-5,4	-7,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.206		66	1,6	-270	-6,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	749	824	-75	-9,1	-6	-0,8	-5,7	0,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	89	105	-16	-15,2	17	23,6	14,1	22,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	59		-6	-9,2	-2	-3,3	-25,3	
Fremdförderung	374		-18	-4,6	-125	-25,1	-23,3 -27,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	374	-	-10					
Beschäftigungszuschuss	5		-	X -	- -1	x -16,7		
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	5	- -	-					-10,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	01		-	X		X		
	91		-2	-2,2	91	X		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	131		-33	-20,1	14	12,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne + Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind,	4.955	4.964	-9	-0,2	-276	-5,3	-5,5	-7,1
in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	10	10	_	_	4	66,7	42,9	83,3
Gründungszuschuss		-	_	х	_	x		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	10	10	_	_	4	66,7	42,9	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.965		-9	-0,2	-272	-5,2	-5,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,8							
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung			X				1,9	
Anton der Arbeitalbalgkeit all der Ontelbeschaftigung	69,0	67,2	Х	Х	Х	70,6	68,7	68,3

¹⁾ Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

²⁾ Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

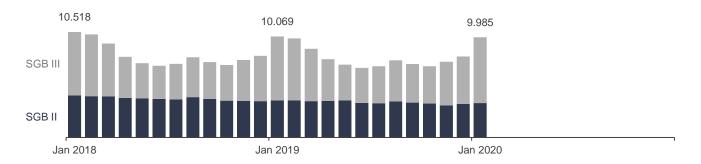
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.915 auf 9.985 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.561, das sind 1.835 mehr als im Vormonat und 191 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.424 Arbeitslose, das ist ein Plus von 80 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2019 waren es 275 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



		V	eränderung	g gegenübe	r	Arbe	Arbeitslosenquote ¹⁾			
Bestand an Arbeitslosen	Jan 2020	Vorm	onat	Vorjahre	esmonat	Jan 2020	Vormonat	Vorjahr		
		absolut	in %	absolut	in %		in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Insgesamt	9.985	1.915	23,7	-84	-0,8	,	•	3,6		
Männer	6.345	1.738	37,7	-3	-0,0	4,3	3,1	4,3		
Frauen	3.640	177	5,1	-81	-2,2	2,8	2,6	2,9		
15 bis unter 25 Jahre	1.027	215	26,5	102	11,0	3,1	2,4	2,8		
15 bis unter 20 Jahre	195	36	22,6	47	31,8	1,7	1,4	1,3		
50 Jahre und älter	3.826	682	21,7	-17	-0,4	4,0	3,3	4,2		
55 Jahre und älter	2.536	423	20,0	105	4,3	4,4	3,6	4,5		
Deutsche	7.276	1.473	25,4	-85	-1,2	2,9	2,4	3,0		
Ausländer	2.687	441	19,6	6	0,2	8,5	7,1	9,0		
Rechtskreis SGB III	6.561	1.835	38,8	191	3,0	2,4	1,7	2,3		
Männer	4.438	1.707	62,5	134	3,1	3,0	1,8	2,9		
Frauen	2.123	128	6,4	57	2,8	1,6	1,5	1,6		
15 bis unter 25 Jahre	755	205	37,3	69	10,1	2,3	1,7	2,1		
15 bis unter 20 Jahre	123	38	44,7	32	35,2	1,1	0,8	0,8		
50 Jahre und älter	2.628	676	34,6	73	2,9	2,7	2,0	2,8		
55 Jahre und älter	1.813	417	29,9	116	6,8	3,1	2,4	3,1		
Deutsche	4.921	1.430	41,0	113	2,4	2,0	1,4	2,0		
Ausländer	1.635	404	32,8	75	4,8	5,1	3,9	5,2		
Rechtskreis SGB II	3.424	80	2,4	-275	-7,4	1,2	1,2	1,3		
Männer	1.907	31	1,7	-137	-6,7	1,3	1,3	1,4		
Frauen	1.517	49	3,3	-138	-8,3	1,2	1,1	1,3		
15 bis unter 25 Jahre	272	10	3,8	33	13,8	0,8	0,8	0,7		
15 bis unter 20 Jahre	72	-2	-2,7	15	26,3	0,6	0,7	0,5		
50 Jahre und älter	1.198	6	0,5	-90	-7,0	1,3	1,3	1,4		
55 Jahre und älter	723	6	0,8	-11	-1,5	1,3	1,2	1,4		
Deutsche	2.355	43	1,9	-198	-7,8	1,0	0,9	1,0		
Ausländer	1.052	37	3,6	-69	-6,2	3,3	3,2	3,8		

¹⁾ Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

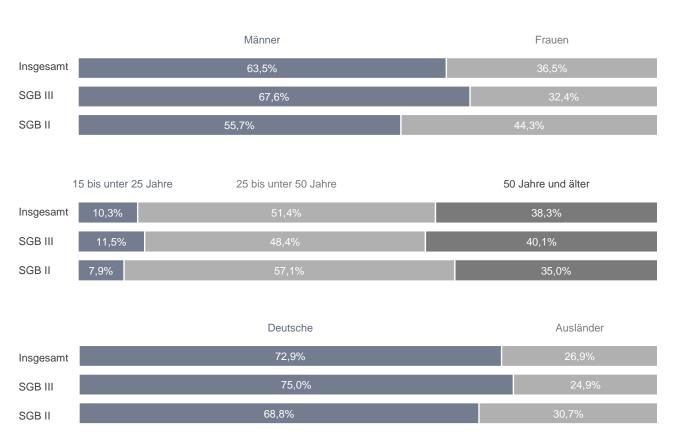
Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –3% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

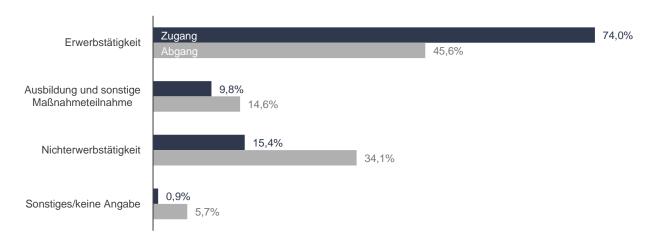


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 4.346 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 155 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.443 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 153 weniger als im Januar 2019. Im Januar meldeten sich 3.216 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 121 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.114 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 37 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



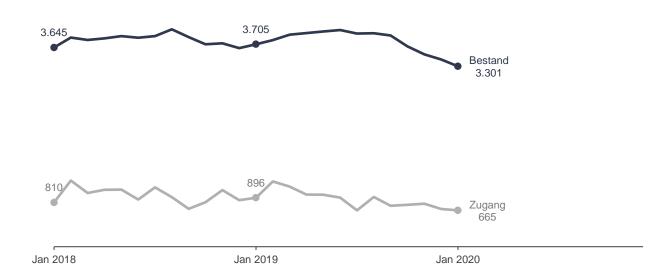
		Ve	ränderung	g gegenübe	r	seit Jahres-	Veränd geger	J
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2020	Vorm	onat	Vorjahre	smonat	beginn	Vorjahres	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.346	1.568	56,4	-155	-3,4	4.346	-155	-3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.216	1.676	108,8	-121	-3,6	3.216	-121	-3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.141	1.642	109,5	-134	-4,1	3.141	-134	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	24	х	6	24,0	31	6	24,0
Selbständigkeit	42	13	44,8	10	31,3	42	10	31,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	425	-81	-16,0	-49	-10,3	425	-49	-10,3
Nichterwerbstätigkeit	668	-37	-5,2	17	2,6	668	17	2,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	431	-32	-6,9	2	0,5	431	2	0,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	207	-18	-8,0	15	7,8	207	15	7,8
Sonstiges/keine Angabe	37	10	37,0	-2	-5,1	37	-2	-5,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.443	220	9,9	-153	-5,9	2.443	-153	-5,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.114	312	38,9	-37	-3,2	1.114	-37	-3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.040	288	38,3	-51	-4,7	1.040	-51	-4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	14	127,3	21	х	25	21	х
Selbständigkeit	48	10	26,3	-3	-5,9	48	-3	-5,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	356	-68	-16,0	-36	-9,2	356	-36	-9,2
Nichterwerbstätigkeit	833	-56	-6,3	-86	-9,4	833	-86	-9,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	459	-80	-14,8	-57	-11,0	459	-57	-11,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	284	1	0,4	-36	-11,3	284	-36	-11,3
Sonstiges/keine Angabe	140	32	29,6	6	4,5	140	6	4,5

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein waren im Januar 3.301 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 124 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 404 Stellen weniger (–11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 665 neue Arbeitsstellen, das waren 231 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 784 Arbeitsstellen abgemeldet, 28 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



		Ve	ränderung	g gegenübe	ər	seit	Veränderung gegenüber	
Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2020	Vormonat		Vorjahresmonat		Jahresbeginn ¹⁾	Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	665	-24	-3,5	-231	-25,8	665	-231	-25,8
dar. sofort zu besetzen	527	-26	-4,7	-73	-12,2	527	-73	-12,2
sozialversicherungspflichtig	628	-29	-4,4	-240	-27,6	628	-240	-27,6
dar. sofort zu besetzen	496	-29	-5,5	-78	-13,6	496	-78	-13,6
Bestand	3.301	-124	-3,6	-404	-10,9	3.301	-404	-10,9
dar. sofort zu besetzen	3.161	-122	-3,7	-309	-8,9	3.161	-309	-8,9
sozialversicherungspflichtig	3.164	-119	-3,6	-395	-11,1	3.164	-395	-11,1
dar. sofort zu besetzen	3.030	-118	-3,7	-296	-8,9	3.030	-296	-8,9
Abgang	784	7	0,9	-28	-3,4	784	-28	-3,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	744	17	2,3	-25	-3,3	744	-25	-3,3

¹⁾ Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



		Jan 2020	Anteil an	,	Veränderur	ng gegenüber	
	Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen	Jan 2020	insgesamt	Vormor	nat	Vorjahres	smonat
	nach Berufsbereichen ¹⁾	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6
Arbe	eitslose	9.985	100	1.915	23,7	-84	-0,8
dar.	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	339	3,4	134	65,4	-1	-0,3
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.969	19,7	262	15,3	57	3,0
	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.548	15,5	885	133,5	-124	-7,4
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	228	2,3	29	14,6	33	16,9
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.451	24,5	434	21,5	2	0,1
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.554	15,6	-4	-0,3	-58	-3,6
	Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	799	8,0	108	15,6	-35	-4,2
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	782	7,8	64	8,9	48	6,5
	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	130	1,3	-1	-0,8	6	4,8
	keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	184	1,8	4	2,2	-13	-6,6
Gem	eldete Arbeitsstellen	3.301	100	-124	-3,6	-404	-10,9
dar.	Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	42	1,3	-6	-12,5	6	16,7
	Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	931	28,2	-79	-7,8	-331	-26,2
	Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	313	9,5	8	2,6	2	0,6
	Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	131	4,0	-1	-0,8	-62	-32,1
	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	389	11,8	-18	-4,4	-121	-23,7
	Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	699	21,2	14	2,0	95	15,7
	Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	219	6,6	-18	-7,6	8	3,8
	Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	538	16,3	-24	-4,3	-13	-2,4
	Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	39	1,2	-	-	12	44,4
	keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-		Х		Х

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

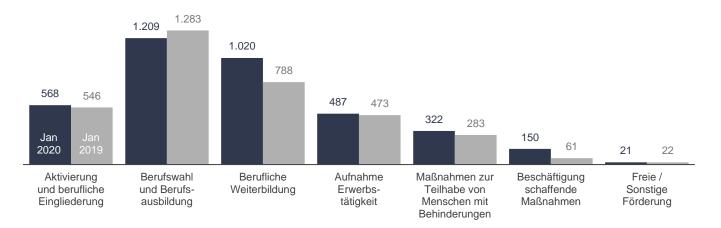
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



		Ver	änderung	gegenübe	er	seit Jahres-	Veränd gegen	J
Maßnahmekategorien	Jan 2020	Vorme	onat	Vorjahres	smonat	beginn ²⁾	Vorjahres	
der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
·	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	427	-88	-17,1	-148	-25,7	427	-148	-25,7
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-20	-48,8	-18	-46,2	21	-18	-46,2
Berufliche Weiterbildung	102	20	24,4	10	10,9	102	10	10,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	7	10,1	-4	-5,0	76	-4	-5,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	5	-5	-50,0	-9	-64,3	5	-9	-64,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	66	X	47	142,4	80	47	142,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	6	150,0	6	150,0	10	6	150,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	568	-18	-3,1	22	4,0	568	22	4,0
Berufswahl und Berufsausbildung	1.209	9	0,8	-74	-5,8	1.209	-74	-5,8
Berufliche Weiterbildung	1.020	-38	-3,6	232	29,4	1.020	232	29,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	487	-1	-0,2	14	3,0	487	14	3,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	322	4	1,3	39	13,8	322	39	13,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	150	-8	-5,1	89	145,9	150	89	145,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-1	-4,5	-1	-4,5	21	-1	-4,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	327	-23	-6,6	-41	-11,1	327	-41	-11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	30	6	25,0	-14	-31,8	30	-14	-31,8
Berufliche Weiterbildung	138	-53	-27,7	42	43,8	138	42	43,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	94	25	36,2	-4	-4,1	94	-4	-4,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von								
Menschen mit Behinderungen	9	-22	-71,0	-6	-40,0	9	-6	-40,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	74	64	х	14	23,3	74	14	23,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	4	66,7	-4	-28,6	10	-4	-28,6

¹⁾ Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten © Statistik der Bundesagentur für Arbeit überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

²⁾ Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

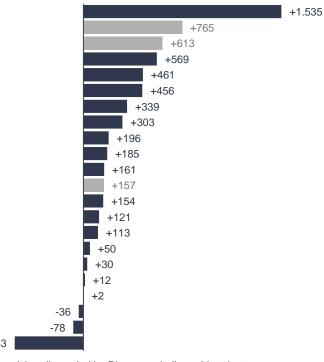
Agentur für Arbeit Traunstein Juni 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein auf 196.333. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.041 oder 2,1%, nach +4.108 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+1.535 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (–533 oder –15,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert Ende Juni 2019





¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

			Bes	chäftigung En	de		Veränderu	ına
	Merkmale der Beschäftigung	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Jun 2019 / Ju	J
					334 -333		absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesa	mt	196.333	194.009	193.557	195.810	192.292	4.041	2,1
55,9%	Männer	109.801	108.116	107.648	109.449	107.447	2.354	2,2
44,1%	Frauen	86.532	85.893	85.909	86.361	84.845	1.687	2,0
13,3%	15 bis unter 25 Jahre	26.017	26.389	27.140	28.045	25.748	269	1,0
66,8%	25 bis unter 55 Jahre	131.154	129.483	128.829	130.254	129.689	1.465	1,1
19,2%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	37.600	36.657	36.091	36.028	35.381	2.219	6,3
71,4%	Vollzeit	140.099	138.562	138.264	140.482	137.843	2.256	1,6
28,6%	Teilzeit	56.234	55.447	55.293	55.328	54.449	1.785	3,3
85,4%	Deutsche	167.692	166.725	166.915	168.619	165.853	1.839	1,1
14,6%	Ausländer	28.612	27.253	26.607	27.153	26.405	2.207	8,4

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

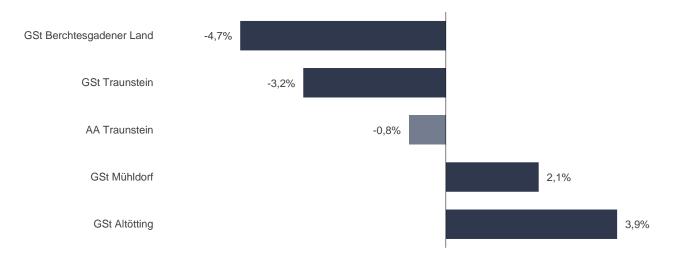
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein Januar 2020

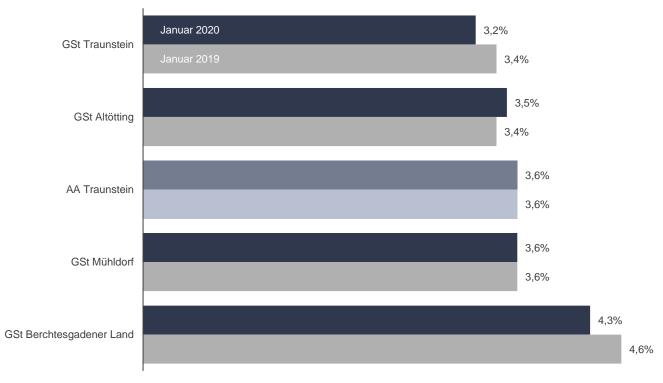
Im Agenturbezirk Traunstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Berchtesgadener Land; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Altötting mit einer Zunahme von 4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Januar 2020 von 3,2% in Traunstein bis 4,3% in Berchtesgadener Land.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 645 auf 3.151 Personen gestiegen. Das waren 105 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 1.403 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 117 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 761 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–68).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 9 Stellen auf 1.093 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 74 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 201 neue Arbeitsstellen, 129 weniger als vor einem Jahr.

					١	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
Werkillale	Jan 2020	Dez 2013	1100 2013	VOIIIIO	ııaı	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.982	4.858	4.693	124	2,6	-104	-2,0	-1,3	0,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.151	2.506	2.418	645	25,7	-105	-3,2	-2,0	-0,9	
64,1% Männer	2.021	1.404	1.306	617	43,9	-88	-4,2	-0,5	-0,6	
35,9% Frauen	1.130	1.102	1.112	28	2,5	-17	-1,5	-3,8	-1,3	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	326	248	240	78	31,5	35	12,0	18,7	19,4	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	49	52	12	24,5	15	32,6	40,0	40,5	
39,9% 50 Jahre und älter	1.256	1.025	992	231	22,5	-43	-3,3	-1,7	-1,7	
26,8% dar. 55 Jahre und älter	844	718	693	126	17,5	-5	-0,6	3,2	2,7	
16,3% Langzeitarbeitslose	513	493	489	20	4,1	-89	-14,8	-14,4	-13,9	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	269	254	254	15	5,9	-18	-6,3	1,6	3,7	
25,0% Ausländer	787	640	592	147	23,0	16	2,1	2,4	-1,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.403	759	934	644	84,8	-117	-7,7	-5,2	-3,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.085	435	596	650	149,4	-60	-5,2	-7,6	1,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	114	99	7	6,1	-34	-21,9	1,8	-28,3	
15 bis unter 25 Jahre	182	109	118	73	67,0	-4	-2,2	-11,4	-2,5	
55 Jahre und älter	280	169	196	111	65,7	-45	-13,8	23,4	4,8	
seit Jahresbeginn	1.403	10.070	9.311	х	X	-117	-7,7	-1,4	-1,1	
Abgang an Arbeitslosen								,	,	
Insgesamt	761	666	712	95	14,3	-68	-8,2	-3,5	-6,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	396	296	240	100	33,8	-36	-8,3	9,2	-10,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	86	118	-13	-15,1	-8	-9,9	-30,1	-30,2	
15 bis unter 25 Jahre	92	97	120	-5	-5,2	-5	-5,2	-14,2	-13,7	
55 Jahre und älter	161	149	163	12	8,1	-17	-9,6	23,1	10,1	
seit Jahresbeginn	761	10.138	9.472	х	X	-68	-8,2	-1,8	-1,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •				-,-	.,.	-,-	
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	2,6	2,5	Х	Х	Х	3,4	2,6	2,5	
Männer	4,0	2,7	2,6	х	х	х	4,2	2,8	2,6	
Frauen	2,4	2,4	2,4	Х	х	х	2,5	2,5	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,1	2,0	х	х	х	2,5	1,8	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,2	1,3	х	х	х	1,1	0,9	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,0	2,9	Х	х	Х	4,0	3,2	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,5	3,4	х	х	х	4,5	3,6	3,5	
Ausländer	8,0	6,5	6,0	х	х	х	8,3	6,7	6,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	2,9	2,8	х	х	х	3,8	3,0	2,8	
Gemeldete Arbeitsstellen	,-	,-					, ,		,-	
Zugang	201	233	240	-32	-13,7	-129	-39,1	-12,1	-39,8	
Zugang seit Jahresbeginn	201	3.576	3.343	х	x	-129	-39,1	-2,9	-2,2	
Bestand	1.093	1.102	1.081	-9	-0.8	-74	-6,3	•	-6,5	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 612 auf 2.247 Personen gestiegen. Das waren 54 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.223 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 597 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29).

					'	Veränderung gegenüber			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	not		Vorjahr	resmonat ¹⁾	
ivierkitiale	Jan 2020	Dez 2019	1100 2019	VOITIO	ııaı	Jan 20)19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.156	3.010	2.831	146	4,9	-6	-0,2	1,1	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.247	1.635	1.558	612	37,4	54	2,5	6,1	8,0
67,6% Männer	1.518	913	831	605	66,3	4	0,3	6,7	7,5
32,4% Frauen	729	722	727	7	1,0	50	7,4	5,4	8,5
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	260	186	180	74	39,8	31	13,5	17,7	22,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	26	24	14	53,8	9	29,0	18,2	9,1
40,3% 50 Jahre und älter	905	693	642	212	30,6	18	2,0	6,3	3,9
27,8% dar. 55 Jahre und älter	625	509	469	116	22,8	33	5,6	12,1	8,1
4,8% Langzeitarbeitslose	108	101	99	7	6,9	-4	-3,6	4,1	5,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen	168	160	155	8	5,0	-10	-5,6	9,6	11,5
23,5% Ausländer	528	402	379	126	31,3	61	13,1	14,9	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.223	568	739	655	115,3	-66	-5,1	-3,6	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.051	399	570	652	163,4	-50	-4,5	-8,9	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	62	57	5	8,1	-21	-23,9	19,2	-10,9
15 bis unter 25 Jahre	156	83	96	73	88,0	_	_	-9,8	2,1
55 Jahre und älter	248	139	157	109	78,4	-28	-10,1	27,5	6,8
seit Jahresbeginn	1.223	7.476	6.908	х	х	-66	-5,1	0,5	0.8
Abgang an Arbeitslosen							-,	-,-	-,-
Insgesamt	597	466	437	131	28,1	-29	-4,6	-4,5	-11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	370	266	204	104	39,1	-27	-6,8	10,8	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	50	64	-10	-20,0	-15	-27,3	-23,1	-21,0
15 bis unter 25 Jahre	70	70	85	_	_	-8	-10,3	-12,5	-4,5
55 Jahre und älter	136	98	105	38	38,8	-1	-0,7	11,4	1,0
seit Jahresbeginn	597	7.245	6.779	х	X	-29	-4,6	0,2	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf							.,.	-,-	-,-
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	1,7	1,6	х	Х	х	2,3	1,6	1,5
Männer	3,0		1,6	х	х	х	3,0	1,7	1,5
Frauen	1,6		1,6	X	X	X	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,2		1,5	х	х	х	1,9	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0		0,6	X	X	X	0,8	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7		1,9	X	X	X	2,7	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,5	2,3	х	х	х	3,1	2,4	2,3
Ausländer	5,4	4,1	3,8	х	х	х	5,0	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6		1,8	x	х	X	2,5	1,8	1,7
Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorja			1,0	^				er Bundesage	•

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 33 auf 904 Personen gestiegen. Das waren 159 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 180 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 164 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 weniger als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahı	resmonat ¹⁾	
Werkmale	Jan 2020	D62 2013	1400 2013	VOITIO	iiat	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.826	1.848	1.862	-22	-1,2	-98	-5,1	-5,0	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	904	871	860	33	3,8	-159	-15,0	-14,2	-13,8
55,6% Männer	503	491	475	12	2,4	-92	-15,5	-11,5	-12,2
44,4% Frauen	401	380	385	21	5,5	-67	-14,3	-17,4	-15,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	66	62	60	4	6,5	4	6,5	21,6	11,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	23	28	-2	-8,7	6	40,0	76,9	86,7
38,8% 50 Jahre und älter	351	332	350	19	5,7	-61	-14,8	-15,1	-10,5
24,2% dar. 55 Jahre und älter	219	209	224	10	4,8	-38	-14,8	-13,6	-7,1
44,8% Langzeitarbeitslose	405	392	390	13	3,3	-85	-17,3	-18,2	-17,7
11,2% Schwerbehinderte Menschen	101	94	99	7	7,4	-8	-7,3	-9,6	-6,6
28,7% Ausländer	259	238	213	21	8,8	-45	-14,8	-13,5	-21,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	191	195	-11	-5,8	-51	-22,1	-9,9	-18,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	36	26	-2	-5,6	-10	-22,7	9,1	-10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	52	42	2	3,8	-13	-19,4	-13,3	-43,2
15 bis unter 25 Jahre	26	26	22	-	-	-4	-13,3	-16,1	-18,5
55 Jahre und älter	32	30	39	2	6,7	-17	-34,7	7,1	-2,5
seit Jahresbeginn	180	2.594	2.403	х	х	-51	-22,1	-6,4	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	164	200	275	-36	-18,0	-39	-19,2	-1,0	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	26	30	36	-4	-13,3	-9	-25,7	-3,2	-16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	36	54	-3	-8,3	7	26,9	-37,9	-38,6
15 bis unter 25 Jahre	22	27	35	-5	-18,5	3	15,8	-18,2	-30,0
55 Jahre und älter	25	51	58	-26	-51,0	-16	-39,0	54,5	31,8
seit Jahresbeginn	164	2.893	2.693	х	х	-39	-19,2	-6,4	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,9	0,9	х	х	х	1,1	1,0	1,0
Männer	1,0	1,0	0,9	х	х	х	1,2	1,1	1,1
Frauen	0,9	0,8	0,8	х	х	х	1,0	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,5	0,5	х	х	х	0,5	0,4	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,7	х	х	х	0,4	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	х	х	х	1,3	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,1	х	х	х	1,4	1,3	1,3
Ausländer	2,6	2,4	2,2	х	x	х	3,3	3,0	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	Х	х	х	1,2	1,2	1,2
Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjak	reswerte ausq	ewiesen.				© ;	Statistik de	er Bundesage	ntur für Arbei

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 510 auf 2.255 Personen gestiegen. Das waren 110 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 1.156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 647 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-34).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 58 Stellen auf 745 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 173 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
Werkindle	Jan 2020	Dez 2019	1100 2013	VOIIIIO	ııaı	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.599	3.525	3.400	74	2,1	-106	-2,9	-4,1	-1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.255	1.745	1.640	510	29,2	-110	-4,7	-7,7	-6,3	
64,7% Männer	1.460	994	909	466	46,9	-69	-4,5	-5,6	-5,2	
35,3% Frauen	795	751	731	44	5,9	-41	-4,9	-10,3	-7,7	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	195	148	138	47	31,8	-12	-5,8	-6,9	-1,4	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	26	33	3	11,5	3	11,5	13,0	73,7	
40,4% 50 Jahre und älter	911	715	671	196	27,4	-1	-0,1	-1,8	-1,0	
26,6% dar. 55 Jahre und älter	600	466	441	134	28,8	57	10,5	5,9	4,0	
17,3% Langzeitarbeitslose	391	377	386	14	3,7	-19	-4,6	-6,5	-6,1	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	167	157	147	10	6,4	5	3,1	1,9	-5,8	
29,1% Ausländer	656	577	555	79	13,7	-58	-8,1	-9,6	-6,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.156	632	741	524	82,9	11	1,0	-6,1	-3,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	910	406	519	504	124,1	-38	-4,0	-11,4	-3,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	98	87	-1	-1,0	14	16,9	24,1	-2,2	
15 bis unter 25 Jahre	142	90	100	52	57,8	-5	-3,4	4,7	-10,7	
55 Jahre und älter	230	113	124	117	103,5	28	13,9	3,7	7,8	
seit Jahresbeginn	1.156	7.416	6.784	х	X	11	1,0	2,9	3,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	647	518	515	129	24,9	-34	-5,0	-1,9	4,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	370	228	198	142	62,3	-	-	8,6	2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	73	141	-8	-11,0	-32	-33,0	-24,0	46,9	
15 bis unter 25 Jahre	88	73	95	15	20,5	-7	-7,4	12,3	-8,7	
55 Jahre und älter	100	90	83	10	11,1	-7	-6,5	-6,3	10,7	
seit Jahresbeginn	647	7.555	7.037	х	X	-34	-5,0	3,2	3,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf								<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>	,	
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	3,3	3,1	Х	х	х	4,6	3,6	3,4	
Männer	5,5	3,7	3,4	х	х	Х	5,8	4,0	3,6	
Frauen	3,1	2,9	2,9	х	х	Х	3,3	3,3	3,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,3	2,1	х	х	х	3,2	2,5	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,5	х	х	х	1,1	1,0	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	5,2	4,0	3,8	х	х	х	5,4	4,3	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,7	4,3	4,1	х	х	х	5,4	4,3	4,2	
Ausländer	9,2	8,1	7,8	х	х	х	10,6	9,5	8,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	3,7	3,5	х	х	х	5,1	4,1	3,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	173	169	194	4	2,4	-32	-15,6	-15,1	-25,7	
Zugang seit Jahresbeginn	173	2.751	2.582	х	х	-32	-15,6	-0,7	0,5	
Bestand	745	803	834	-58	-7,2	-35	-4,5	0,2	-0,8	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 489 auf 1.551 Personen gestiegen. Das waren 94 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 1.015 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 518 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–19).

					١	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahr	esmonat ¹⁾		
Werkindle	Jan 2020	Dez 2013	1100 2013	VOITIO	ιιαι	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.169	2.080	1.957	89	4,3	-131	-5,7	-7,4	-2,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.551	1.062	978	489	46,0	-94	-5,7	-8,0	-3,5	
68,1% Männer	1.056	599	524	457	76,3	-58	-5,2	-5,7	-0,9	
31,9% Frauen	495	463	454	32	6,9	-36	-6,8	-10,8	-6,2	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	142	103	94	39	37,9	-20	-12,3	-10,4	-1,1	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	16	1	7,7	-3	-17,6	-18,8	23,1	
40,9% 50 Jahre und älter	634	435	389	199	45,7	-13	-2,0	-7,1	-5,1	
27,4% dar. 55 Jahre und älter	425	287	266	138	48,1	29	7,3	-3,0	-3,3	
4,5% Langzeitarbeitslose	70	66	68	4	6,1	-9	-11,4	-4,3	-1,4	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	91	82	75	9	11,0	3	3,4	2,5	-6,3	
27,8% Ausländer	431	366	354	65	17,8	-41	-8,7	-5,4	0,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.015	468	598	547	116,9	-11	-1,1	-10,9	1,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	876	366	486	510	139,3	-43	-4,7	-12,4	-0,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	49	55	9	18,4	-1	-1,7	19,5	17,0	
15 bis unter 25 Jahre	120	61	78	59	96,7	-9	-7,0	-9,0	-9,3	
55 Jahre und älter	212	90	102	122	135,6	27	14,6	-2,2	7,4	
seit Jahresbeginn	1.015	5.492	5.024	х	х	-11	-1,1	0,9	2,2	
Abgang an Arbeitslosen								·	,	
Insgesamt	518	368	316	150	40,8	-19	-3,5	-0,3	-4,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	340	199	161	141	70,9	-3	-0,9	7,0	3,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	31	66	16	51,6	-10	-17,5	-36,7	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	75	46	73	29	63,0	_	_	4,5	-12,0	
55 Jahre und älter	76	69	56	7	10,1	-12	-13,6	-2,8	14,3	
seit Jahresbeginn	518	5.427	5.059	х	x	-19	-3,5	2,9	3,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf		•••					-,-	_,-	-,.	
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,0	1,9	Х	х	Х	3,2	2,2	2,0	
Männer	4,0	2,3	2,0	X	х	X	4,2	2,4	2,0	
Frauen	1,9	1,8	1,8	х	х	х	2,1	2,0	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,6	1,5	х	х	х	2,5	1,8	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	X	X	X	0,7	0,7	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,6	2,4	2,2	X	х	X	3,8	2,7	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	2,6	2,5	X	X	X	3,9	2,9	2,7	
Ausländer	6,1	5,1	5,0	X	x	X	7,0	5,8	5,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	2,3	•	x	X	X	3,5	2,5	2,2	
Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjah			۷,۱					er Bundesage	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 21 auf 704 Personen gestiegen. Das waren 16 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 141 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 129 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahi	resmonat ¹⁾		
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	100 2019	VOITIO	IIal	Jan 20)19	Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.430	1.445	1.443	-15	-1,0	25	1,8	1,0	-0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	704	683	662	21	3,1	-16	-2,2	-7,2	-10,3	
57,4% Männer	404	395	385	9	2,3	-11	-2,7	-5,5	-10,5	
42,6% Frauen	300	288	277	12	4,2	-5	-1,6	-9,4	-10,1	
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	53	45	44	8	17,8	8	17,8	2,3	-2,2	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	17	2	15,4	6	66,7	85,7	183,3	
39,3% 50 Jahre und älter	277	280	282	-3	-1,1	12	4,5	7,7	5,2	
24,9% dar. 55 Jahre und älter	175	179	175	-4	-2,2	28	19,0	24,3	17,4	
45,6% Langzeitarbeitslose	321	311	318	10	3,2	-10	-3,0	-6,9	-7,0	
10,8% Schwerbehinderte Menschen	76	75	72	1	1,3	2	2,7	1,4	-5,3	
32,0% Ausländer	225	211	201	14	6,6	-17	-7,0	-15,9	-16,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	141	164	143	-23	-14,0	22	18,5	10,8	-20,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	40	33	-6	-15,0	5	17,2	-	-31,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	49	32	-10	-20,4	15	62,5	28,9	-23,8	
15 bis unter 25 Jahre	22	29	22	-7	-24,1	4	22,2	52,6	-15,4	
55 Jahre und älter	18	23	22	-5	-21,7	1	5,9	35,3	10,0	
seit Jahresbeginn	141	1.924	1.760	х	х	22	18,5	8,9	8,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	129	150	199	-21	-14,0	-15	-10,4	-5,7	23,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	30	29	37	1	3,4	3	11,1	20,8	-2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	42	75	-24	-57,1	-22	-55,0	-10,6	127,3	
15 bis unter 25 Jahre	13	27	22	-14	-51,9	-7	-35,0	28,6	4,8	
55 Jahre und älter	24	21	27	3	14,3	5	26,3	-16,0	3,8	
seit Jahresbeginn	129	2.128	1.978	х	х	-15	-10,4	4,1	4,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	х	х	х	1,4	1,4	1,4	
Männer	1,5	1,5	1,4	х	х	х	1,6	1,6	1,6	
Frauen	1,2	1,1	1,1	х	х	х	1,2	1,2	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,7	0,7	Х	х	х	0,7	0,7	0,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,8	х	х	х	0,4	0,3	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	х	х	х	1,6	1,5	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,6	х	х	х	1,5	1,5	1,5	
Ausländer	3,2	3,0	2,8	Х	х	х	3,6	3,7	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5		1,4	х	х	х	1,5	1,6	1,6	
1) Rei den Arbeitalegengusten werden die Veriel	1		.,.					or Pundonago		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 321 auf 2.198 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 832 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 506 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–27).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 26 Stellen auf 758 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 143 neue Arbeitsstellen, 40 weniger als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Varma	not		Vorjahi	resmonat ¹⁾		
ivierkmale	Jan 2020	Dez 2019	NOV 2019	Vormo	nat	Jan 20		Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden					'	'				
Insgesamt	3.571	3.511	3.260	60	1,7	78	2,2	2,3	1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.198	1.877	1.608	321	17,1	82	3,9	4,7	-2,3	
63,0% Männer	1.385	1.103	902	282	25,6	103	8,0	11,4	0,2	
37,0% Frauen	813	774	706	39	5,0	-21	-2,5	-3,5	-5,4	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	234	187	164	47	25,1	45	23,8	27,2	14,7	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	38	39	20	52,6	24	70,6	15,2	14,7	
37,3% 50 Jahre und älter	820	704	616	116	16,5	-13	-1,6	-4,6	-6,2	
25,9% dar. 55 Jahre und älter	570	487	434	83	17,0	10	1,8	-3,6	-5,2	
16,3% Langzeitarbeitslose	358	368	353	-10	-2,7	-30	-7,7	-7,5	-12,0	
8,3% Schwerbehinderte Menschen	183	170	156	13	7,6	22	13,7	15,6	9,9	
28,1% Ausländer	617	507	370	110	21,7	50	8,8	13,2	-5,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	832	751	550	81	10,8	-24	-2,8	14,0	4,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	584	386	277	198	51,3	17	3,0	6,6	15,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	159	108	-79	-49,7	-46	-36,5	25,2	-2,7	
15 bis unter 25 Jahre	114	102	101	12	11,8	-4	-3,4	4,1	6,3	
55 Jahre und älter	184	134	95	50	37,3	-3	-1,6	-9,5	-2,1	
seit Jahresbeginn	832	7.264	6.513	Х	х	-24	-2,8	1,4	0,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	506	472	576	34	7,2	-27	-5,1	-8,2	3,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	178	133	172	45	33,8	8	4,7	-10,7	2,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	113	146	-24	-21,2	-22	-19,8	-2,6	3,5	
15 bis unter 25 Jahre	60	73	108	-13	-17,8	-12	-16,7	-19,8	-4,4	
55 Jahre und älter	108	82	98	26	31,7	-27	-20,0	-24,1	5,4	
seit Jahresbeginn	506	7.212	6.740	Х	Х	-27	-5,1	-1,1	-0,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,0	2,5	Х	Х	X	3,4	2,9	2,6	
Männer	4,0	3,2	2,6	Х	Х	X	3,8	2,9	2,6	
Frauen	2,8	2,7	2,4	Х	Х	Х	2,9	2,8	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,6	2,3	Х	Х	X	2,6	2,0	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	1,6	1,6	Х	Х	X	1,4	1,3	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,1	2,8	х	Х	Х	3,8	3,4	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,6	3,2	Х	х	Х	4,3	3,9	3,5	
Ausländer	9,2	7,5	5,5	Х	Х	X	8,9	7,0	6,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,3	2,8	Х	х	Х	3,8	3,2	2,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	143	148	217	-5	-3,4	-40	-21,9	-27,1	22,6	
Zugang seit Jahresbeginn	143	2.250	2.102	Х	х	-40	-21,9	-7,7	-5,9	
Bestand	758	784	811	-26	-3,3	-126	-14,3	-9,5	-3,1	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 330 auf 1.385 Personen gestiegen. Das waren 125 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–42).

					,	Veränderung gegenüber			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahr	resmonat ¹⁾	
Merkinale	Jan 2020	Dez 2019	1100 2019	VOITIO	IIal	Jan 20	19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.083	2.004	1.759	79	3,9	230	12,4	13,0	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.385	1.055	890	330	31,3	125	9,9	9,9	12,2
67,1% Männer	929	635	508	294	46,3	115	14,1	16,7	12,6
32,9% Frauen	456	420	382	36	8,6	10	2,2	1,0	11,7
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	170	124	117	46	37,1	22	14,9	12,7	24,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	19	23	20	105,3	15	62,5	-17,4	15,0
40,6% 50 Jahre und älter	563	440	377	123	28,0	20	3,7	-2,0	1,9
29,8% dar. 55 Jahre und älter	413	333	292	80	24,0	23	5,9	-1,5	2,1
6,6% Langzeitarbeitslose	91	84	89	7	8,3	-5	-5,2	-18,4	-14,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	112	108	97	4	3,7	10	9,8	22,7	11,5
26,6% Ausländer	368	257	174	111	43,2	53	16,8	30,5	31,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	654	483	354	171	35,4	-15	-2,2	2,3	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	537	351	249	186	53,0	14	2,7	4,5	25,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	54	48	-4	-7,4	-30	-37,5	-23,9	-17,2
15 bis unter 25 Jahre	92	71	74	21	29,6	3	3,4	-5,3	2,8
55 Jahre und älter	156	101	63	55	54,5	-9	-5,5	-16,5	-8,7
seit Jahresbeginn	654	4.705	4.222	х	х	-15	-2,2	4,0	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	301	320	13	4,3	-42	-11,8	-0,7	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	154	110	140	44	40,0	12	8,5	-9,1	14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	73	71	-19	-26,0	-25	-31,6	15,9	-5,3
15 bis unter 25 Jahre	38	55	81	-17	-30,9	-12	-24,0	-3,5	3,8
55 Jahre und älter	78	58	58	20	34,5	-34	-30,4	-18,3	-9,4
seit Jahresbeginn	314	4.466	4.165	х	х	-42	-11,8	1,3	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									,
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	1,7	1,4	х	х	Х	2,0	1,5	1,3
Männer	2,7	1,8	1,5	х	х	х	2,4	1,6	1,3
Frauen	1,6	1,5	1,3	х	х	х	1,6	1,5	1,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	1,7	1,6	х	х	х	2,1	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	0,8	1,0	х	х	х	1,0	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	1,9	1,7	х	х	х	2,5	2,1	1,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,4	2,1	х	х	х	3,0	2,6	2,2
Ausländer	5,5	3,8	2,6	х	х	х	4,9	3,1	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	1,9	1,6	х	х	х	2,3		1,4
1) Poi den Arbeitelegengueten werden die Veriek			.,0		^			or Pundonago	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 9 auf 813 Personen verringert. Das waren 43 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 178 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber			
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	nat		Vorjahi	esmonat ¹⁾	
Merkinale	Jan 2020	Dez 2019	100 2019	VOITIO	IIal	Jan 20)19	Dez 2018	Nov 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.488	1.507	1.501	-19	-1,3	-152	-9,3	-9,1	-11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	813	822	718	-9	-1,1	-43	-5,0	-1,2	-15,8
56,1% Männer	456	468	394	-12	-2,6	-12	-2,6	4,9	-12,2
43,9% Frauen	357	354	324	3	0,8	-31	-8,0	-8,3	-19,8
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	64	63	47	1	1,6	23	56,1	70,3	-4,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	16	-	-	9	90,0	90,0	14,3
31,6% 50 Jahre und älter	257	264	239	-7	-2,7	-33	-11,4	-8,7	-16,7
19,3% dar. 55 Jahre und älter	157	154	142	3	1,9	-13	-7,6	-7,8	-17,4
32,8% Langzeitarbeitslose	267	284	264	-17	-6,0	-25	-8,6	-3,7	-11,1
8,7% Schwerbehinderte Menschen	71	62	59	9	14,5	12	20,3	5,1	7,3
30,6% Ausländer	249	250	196	-1	-0,4	-3	-1,2	-0,4	-24,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	178	268	196	-90	-33,6	-9	-4,8	43,3	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	35	28	12	34,3	3	6,8	34,6	-30,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	105	60	-75	-71,4	-16	-34,8	87,5	13,2
15 bis unter 25 Jahre	22	31	27	-9	-29,0	-7	-24,1	34,8	17,4
55 Jahre und älter	28	33	32	-5	-15,2	6	27,3	22,2	14,3
seit Jahresbeginn	178	2.559	2.291	х	х	-9	-4,8	-3,0	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	171	256	21	12,3	15	8,5	-19,0	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	24	23	32	1	4,3	-4	-14,3	-17,9	-30,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	75	-5	-12,5	3	9,4	-24,5	13,6
15 bis unter 25 Jahre	22	18	27	4	22,2	-	_	-47,1	-22,9
55 Jahre und älter	30	24	40	6	25,0	7	30,4	-35,1	37,9
seit Jahresbeginn	192	2.746	2.575	х	х	15	8.5	-4,8	-3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf								,	,
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,1	х	Х	х	1,4	1,3	1,4
Männer	1,3	-	1,1	Х	х	х	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,2			х	x	х	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,7	х	х	х	0,6	0,5	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	Х	х	х	0,4	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	х	х	х	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	1,1	Х	х	х	1,3	1,3	1,3
Ausländer	3,7		2,9	х	х	х	3,9	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4		1,3	х	х	х	1,5	1,5	1,5
1) Poi den Arbeitelegengusten werden die Veriel			.,0					ar Bundaaaaa	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 439 auf 2.381 Personen gestiegen. Das waren 49 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 955 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–24).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 31 Stellen auf 705 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 169 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 148 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr.

					,	Veränderung gegenüber				
Merkmale	Jan 2020	Dez 2019	Nov 2019	Vormo	not		Vorjahi	resmonat ¹⁾		
Werkindle	Jan 2020	Dez 2019	1100 2019	VOITIO	naı	Jan 20		Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden		<u>'</u>				'			<u>'</u>	
Insgesamt	3.902	3.769	3.620	133	3,5	30	0,8	-1,0	-0,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.381	1.942	1.873	439	22,6	49	2,1	2,3	-0,5	
62,1% Männer	1.479	1.106	1.043	373	33,7	51	3,6	3,5	1,3	
37,9% Frauen	902	836	830	66	7,9	-2	-0,2	0,7	-2,7	
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	272	229	215	43	18,8	34	14,3	15,1	1,4	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	46	53	1	2,2	5	11,9	15,0	6,0	
35,2% 50 Jahre und älter	839	700	674	139	19,9	40	5,0	8,5	5,1	
21,9% dar. 55 Jahre und älter	522	442	432	80	18,1	43	9,0	7,8	6,4	
20,2% Langzeitarbeitslose	482	467	491	15	3,2	-40	-7,7	-7,7	-2,4	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	145	134	146	11	8,2	-17	-10,5	-11,3	-13,6	
26,3% Ausländer	627	522	507	105	20,1	-2	-0,3	3,0	1,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	955	636	643	319	50,2	-25	-2,6	-0,8	-4,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	637	313	280	324	103,5	-40	-5,9	19,0	3,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	135	168	-8	-5,9	17	15,5	-10,0	-4,0	
15 bis unter 25 Jahre	122	114	105	8	7,0	-11	-8,3	22,6	-12,5	
55 Jahre und älter	174	103	95	71	68,9	11	6,7	7,3	-4,0	
seit Jahresbeginn	955	7.827	7.191	Х	х	-25	-2,6	-0,3	-0,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	529	567	633	-38	-6,7	-24	-4,3	-9,3	-0,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	170	145	175	25	17,2	-9	-5,0	-16,7	-10,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	152	175	-23	-15,1	26	25,2	-		
15 bis unter 25 Jahre	77	97	100	-20	-20,6	-13	-14,4	-10,2	-24,2	
55 Jahre und älter	95	98	106	-3	-3,1	-1	-1,0	7,7	27,7	
seit Jahresbeginn	529	7.767	7.200	Х	х	-24	-4,3	-1,0	-0,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,0	2,9	Х	X	Х	3,6	2,9	2,9	
Männer	4,1	3,1	2,9	Х	X	Х	4,0	3,0	2,9	
Frauen	3,0	2,8	2,8	Х	X	Х	3,1	2,8	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,9	2,7	Х	X	Х	3,0	2,5		
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	2,1	Х	X	Х	1,6	1,5	1,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,2	•	Х	Х	Х	3,8	3,0	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,4	3,3	Х	х	Х	3,8	3,3	3,2	
Ausländer	7,8	6,5	6,3	Х	X	Х	8,4	6,8	6,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	3,3	3,2	Х	х	Х	4,0	3,3	3,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	148	139	136	9	6,5	-30	-16,9	-24,0	-32,0	
Zugang seit Jahresbeginn	148	1.982	1.843	Х	Х	-30	-16,9	-19,2	-18,8	
Bestand	705	736	793	-31	-4,2	-169	-19,3	-14,9	-10,6	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

zurück zum Inhalt

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 404 auf 1.378 Personen gestiegen. Das waren 106 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 713 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31).

		Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber						
Merkmale	Jan 2020			Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.048	1.929	1.747	119	6,2	136	7,1	4,3	5,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.378	974	908	404	41,5	106	8,3	12,5	9,1	
67,9% Männer	935	584	518	351	60,1	73	8,5	17,3	12,6	
32,1% Frauen	443	390	390	53	13,6	33	8,0	6,0	4,8	
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	183	137	131	46	33,6	36	24,5	17,1	15,9	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	27	26	3	11,1	11	57,9	58,8	52,9	
38,2% 50 Jahre und älter	526	384	350	142	37,0	48	10,0	15,7	4,5	
25,4% dar. 55 Jahre und älter	350	267	250	83	31,1	31	9,7	10,3	4,6	
5,3% Langzeitarbeitslose	73	64	76	9	14,1	3	4,3	-4,5	15,2	
4,6% Schwerbehinderte Menschen	63	59	68	4	6,8	-19	-23,2	-20,3	-20,9	
22,4% Ausländer	308	206	200	102	49,5	2	0,7	15,7	24,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	713	406	386	307	75,6	-33	-4,4	10,0	4,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	571	274	230	297	108,4	-46	-7,5	22,3	1,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	66	71	3	4,5	10	16,9	-1,5	-2,7	
15 bis unter 25 Jahre	92	65	61	27	41,5	-	-	3,2	-18,7	
55 Jahre und älter	146	81	68	65	80,2	9	6,6	30,6	21,4	
seit Jahresbeginn	713	4.958	4.552	х	х	-33	-4,4	7,8	7,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	302	336	349	-34	-10,1	-31	-9,3	4,3	4,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	126	111	121	15	13,5	-21	-14,3	-9,8	-18,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	83	82	-14	-16,9	8	13,1	13,7	15,5	
15 bis unter 25 Jahre	41	59	57	-18	-30,5	-16	-28,1	-	-35,2	
55 Jahre und älter	63	62	74	1	1,6	1	1,6	6,9	51,0	
seit Jahresbeginn	302	4.744	4.408	х	х	-31	-9,3	5,3	5,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,5	1,4	Х	х	х	2,0	1,3	1,3	
Männer	2,6	1,6	1,5	х	х	х	2,4	1,4	1,3	
Frauen	1,5	1,3	1,3	х	х	х	1,4	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,7	1,7	х	х	х	1,9	1,5	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,0	Х	х	х	0,7	0,6	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	1,7	1,6	х	х	х	2,2	1,6	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,0	1,9	х	х	х	2,5	1,9	1,9	
Ausländer	3,8	2,6	2,5	х	х	х	4,1	2,4	2,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	1,7	1,5	х	х	х	2,2	1,5	1,4	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Vorial									•	

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf Januar 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 35 auf 1.003 Personen gestiegen. Das waren 57 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 242 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als vor einem Jahr.

		Dez 2019	Nov 2019	Veränderung gegenüber						
Merkmale	Jan 2020			Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2019		Dez 2018	Nov 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.854	1.840	1.873	14	0,8	-106	-5,4	-6,1	-5,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.003	968	965	35	3,6	-57	-5,4	-6,3	-8,2	
54,2% Männer	544	522	525	22	4,2	-22	-3,9	-8,6	-7,9	
45,8% Frauen	459	446	440	13	2,9	-35	-7,1	-3,5	-8,5	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	89	92	84	-3	-3,3	-2	-2,2	12,2	-15,2	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	19	27	-2	-10,5	-6	-26,1	-17,4	-18,2	
31,2% 50 Jahre und älter	313	316	324	-3	-0,9	-8	-2,5	1,0	5,9	
17,1% dar. 55 Jahre und älter	172	175	182	-3	-1,7	12	7,5	4,2	9,0	
40,8% Langzeitarbeitslose	409	403	415	6	1,5	-43	-9,5	-8,2	-5,0	
8,2% Schwerbehinderte Menschen	82	75	78	7	9,3	2	2,5	-2,6	-6,0	
31,8% Ausländer	319	316	307	3	0,9	-4	-1,2	-4,0	-9,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	242	230	257	12	5,2	8	3,4	-15,4	-16,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	39	50	27	69,2	6	10,0	-	11,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	69	97	-11	-15,9	7	13,7	-16,9	-4,9	
15 bis unter 25 Jahre	30	49	44	-19	-38,8	-11	-26,8	63,3	-2,2	
55 Jahre und älter	28	22	27	6	27,3	2	7,7	-35,3	-37,2	
seit Jahresbeginn	242	2.869	2.639	х	х	8	3,4	-11,9	-11,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	227	231	284	-4	-1,7	7	3,2	-23,8	-6,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	44	34	54	10	29,4	12	37,5	-33,3	17,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	69	93	-9	-13,0	18	42,9	-12,7	-10,6	
15 bis unter 25 Jahre	36	38	43	-2	-5,3	3	9,1	-22,4	-2,3	
55 Jahre und älter	32	36	32	-4	-11,1	-2	-5,9	9,1	-5,9	
seit Jahresbeginn	227	3.023	2.792	х	х	7	3,2	-9,5	-8,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	х	х	х	1,6	1,6	1,6	
Männer	1,5	1,5	1,5	х	х	х	1,6	1,6	1,6	
Frauen	1,5	1,5	1,5	Х	х	х	1,7	1,6	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,1	х	х	х	1,2	1,0	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	1,1	х	х	х	0,9	0,9	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,5	х	х	х	1,5	1,5	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	х	х	х	1,3	1,4	1,3	
Ausländer	4,0	3,9	3,8	х	х	х	4,3	4,4	4,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	х	х	х	1,8	1,8	1,8	
Bei den Arbeitslosenguoten werden die Voriah								-		

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Stand: 04.09.2019

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick

Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen

Ausbildungsmarkt

Beschäftigung

Förderung und berufliche Rehabilitation

Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Leistungen SGB III

<u>Berufe</u>

Bildung

Daten zu den Eingliederungsbilanzen

Einnahmen/Ausgaben

Familien und Kinder

Frauen und Männer

Langzeitarbeitslosigkeit

Migration

Regionale Mobilität

Wirtschaftszweige

Zeitreihen

Amtliche Nachrichten der BA

Kreisdaten

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das <u>Glossar</u> enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.